

Inhaltsverzeichnis

Ein Schatz glüht im Lämmerbüschel bei Berthelsdorf 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete](#) | weiter >>>

Ein Schatz glüht im Lämmerbüschel bei Berthelsdorf

M. I, Nr. 49; II, Nr. 898;
nach dem Volksmunde.

Ein junger Mann aus [Berthelsdorf](#) ging einst in mond heller Nacht auf den Anstand und postierte sich in dem Lämmerbüschel zwischen Rückersdorf und Berthelsdorf. Als er so wartete, erglühete mit einem Male der ganze Busch und zwar mit solcher Gewalt, daß der Mann glaubte, der ganze Busch brenne. Da er jedoch bald merkte, daß dies nicht der Fall war, ergriff ihn ein panischer Schrecken, und zitternd eilte er ins Dorf zurück. Man weiß aber, daß in diesem Lämmerbüschel ein Schatz vergraben liegt, dessen Hüter in früherer Zeit den Menschen, die in sein Revier kamen, [aufhockte](#) und sich von ihnen fortschleppen ließ.

Quellen:

- *Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete*; Herausgegeben von [Alfred Meiche](#), Dresden 1929, Verlag von Adolf Urban

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbssur](#), [sächsischeschweiz](#), [Berthelsdorf](#), [schreck](#), [schatz](#), [aufhucker](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sbssur134&rev=1713966812>

Last update: **2025/01/30 11:20**

